

# Musikhören: Pacific 231

**LERNZIELE:** – Begegnung mit dem Komponisten Arthur Honegger  
– Zuordnen von Musikabschnitten zu Bildern und Umsetzen in Bewegung  
– Zeichnen nach Musik

**MATERIAL:** Arbeitsblatt (aus 1. Unterrichtseinheit), Folien 1 und 2 aus 1. Unterrichtseinheit, Porträt von Arthur Honegger, Bilder 1–3 für die Tafel, Hörbeispiel 34

## Unterrichtsverlauf

### Anknüpfung

Lehrer deckt Folie 1 (aus 1. Unterrichtseinheit) auf.

*Impuls:* „Du kannst einiges über alte Eisenbahnen erzählen!“

Schüler wiederholen Gelerntes.

*Impuls:* Lehrer legt Folie 2 (aus 1. Unterrichtseinheit) auf.

„Du hast ein Sprechstück von der Eisenbahn kennengelernt!“

Schüler wiederholen Sprechstück.

### Begegnung mit Werk und Komponist

*Impuls:* „Ein Komponist hat die Geräusche der Dampflok und das Fahren der Eisenbahn musikalisch dargestellt!“

Lehrer spielt Hörbeispiel 34 vor.

Schüler beschreiben Eindrücke.

*Lehrerinformation:* „Das Stück heißt ‚Pacific 231‘.“

Lehrer schreibt Titel an Tafel.

„Der Komponist heißt Arthur Honegger.“

Lehrer heftet Porträt an Tafel und schreibt Namen unter den Titel.

*Arbeitsauftrag:* „Nimm dein Arbeitsblatt mit den Eisenbahnbildern! Trage den Titel und den Komponisten in die freie Zeile ein!“

Schüler ergänzen auf Arbeitsblatt.

*Impuls:* „Du erfährst nun etwas über den Komponisten und sein Werk.“

### Information zur Arthur Honegger

Arthur Honegger wurde 1892 als Sohn schweizerischer Eltern in Le Havre geboren. Seine Mutter bildete ihn schon früh in Gesang und Klavierspiel aus. Später besuchte er das Züricher Konservatorium und studierte anschließend in Paris weiter. Dort freundete er sich mit anderen bekannten Komponisten und Schriftstellern an.

Er schrieb unter anderem die Musik für Opern, Ballette, Filme und Hörspiele und arbeitete auch als Dirigent und Musikkritiker. Mit seiner Frau, der Pianistin und Komponistin Andrée Vaurabourg, unternahm er 1947 eine Reise nach Nord- und Südamerika. An den Folgen der Krankheit, die er sich dabei zuzog, starb er im Jahre 1955 in Paris.

Der sinfonische Satz „Pacific 231“ wurde 1924 in Paris mit großem Erfolg erstmals in einem Konzert gespielt. Honegger war ein großer Liebhaber von Automobilen und Eisenbahnen. Er hat sein Werk „Pacific 231“ nach einer ab 1920 in Amerika fahrenden schweren Dampflokomotive benannt. Mit seiner Komposition wollte er das Stehen der Dampflokomotive, das Anfahren und allmähliche Schnellerwerden und schließlich das Dahinrasen des Zuges musikalisch zum Ausdruck bringen.

## Werkbetrachtung

### Bewegen zur Musik

Lehrer heftet Bilder 1, 2, 3 nebeneinander an Tafel.

*Impuls:* „Unsere Bilder passen zur Musik von Arthur Honegger.“

Schüler wiederholen:

Bild 1: Lok steht und zischt.

Bild 2: Lok fährt los und wird schneller.

Bild 3: Zug ist in voller Fahrt.

*Impuls:* „Du kannst dich zur Musik und zu unseren Bildern bewegen.“

*Arbeitsauftrag:* „Erfinde zu jedem Musikabschnitt und dem dazugehörigen Bild passende Bewegungen!“

Schüler machen Vorschläge.

*Arbeitsauftrag:* „Überlege, wie du nur durch Armbewegungen

- das Ausströmen des Dampfes bei Bild 1,
- das langsame Bewegen der Räder bei Bild 2 und das schnelle Bewegen der Räder bei Bild 3 darstellen könntest!“

Schüler machen Vorschläge, zum Beispiel:

Musikabschnitt 1 Bild 1: Arme werden mehrmals nach oben gestreckt.

Musikabschnitt 2 Bild 2: angewinkelte Arme werden abwechselnd nach vorne ausgestreckt (zuerst langsam, dann schneller werdend).

Musikabschnitt 3 Bild 3: angewinkelte Arme werden sehr schnell abwechselnd nach vorne ausgestreckt.

*Hinweis:* Anfang und Ende der jeweiligen Abschnitte sind in dem Werk nicht eindeutig herauszuhören. Deshalb bleibt es dem Empfinden des einzelnen Zuhörers überlassen, wann genau „der Zug losfährt“ bzw. „die volle Geschwindigkeit erreicht“.

*1. Hörauftrag:* „Mach die passenden Armbewegungen, während du die Musik hörst! Berühre dabei kein anderes Kind!“

Lehrer spielt Hörbeispiel 34 vor.

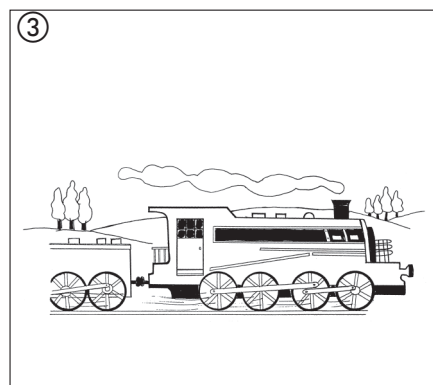
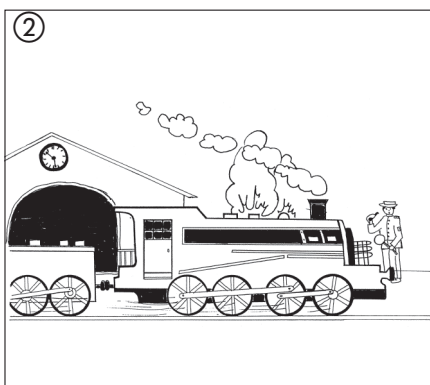
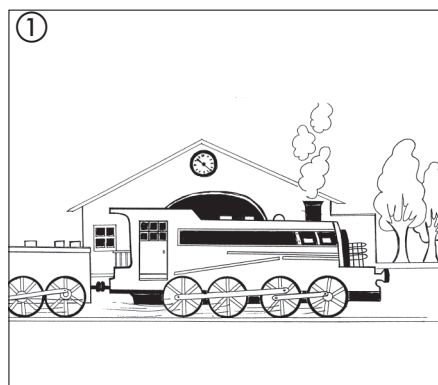
Schüler führen Armbewegungen am Platz aus.

### Zeichnen nach Musik

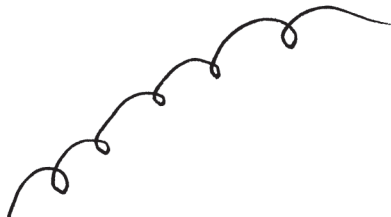
*Impuls:* „Du kannst zur Musik ‚Pacific 231‘ zeichnen, während du sie hörst.“

*Arbeitsauftrag:* „Überlege, wie du das Pfeifen und Zischen der Lok, das langsame Anfahren des Zuges und das schnelle Dahinrasen darstellen könntest!“

Einzelne Schüler zeichnen unter die Bilder an die Tafel, zum Beispiel:



zum Beispiel:



2. Hörauftrag: „Zeichne auf deinem Arbeitsblatt mit einem Buntstift unter das Bild, das zur Musik passt!“

Lehrer spielt Hörbeispiel 34 vor.

Schüler zeichnen auf Arbeitsblatt zur Musik.

*Impuls:* „Du hast zu den drei Bildern unterschiedlich gezeichnet.“

Einzelne Schüler beschreiben eigene Zeichnungen.

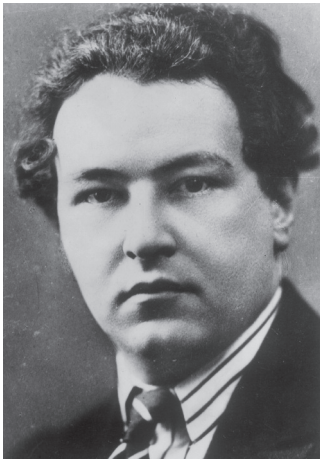
### Zusammenfassung

*Impuls:* „Du hast zur Musik gezeichnet und dich dazu bewegt. Die Bewegungen passen auch zu unserem Sprechstück von der Eisenbahn.“

*Arbeitsauftrag:* „Mach die passenden Armbewegungen auch zu unserem Sprechstück!“

Schüler wiederholen Sprechstück und führen zu jedem Bild passende Armbewegungen aus.

### Tafelbild



## Arthur Honegger: „Pacific 231“

